

HINWEISE FÜR TEILNEHMENDE

VERANSTALTUNGSORT

DECHEMA-Haus
 Theodor-Heuss-Allee 25
 60486 Frankfurt am Main

TERMIN

Dienstag, 18.04.2023 - Mittwoch, 19.04.2023

ANMELDUNG

Melden Sie sich direkt über unser Online-Anmeldeformular (QR-Code) oder ganz einfach und formlos per E-Mail an: kurse@dechema.de



Die Weiterbildungskurse werden vom DECHEMA-Forschungsinstitut, einer Stiftung bürgerlichen Rechts, in Kooperation mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. angeboten.

KURSGEBÜHR

inkl. digitale Kursunterlagen (PDF), Teilnahmezertifikat, Mittagsimbiss und Pausengetränke

750,- €

735,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder)

Rabatte für Studierende/Doktoranden: auf Anfrage (abhängig von Verfügbarkeit, Studierendenausweis als Nachweis erforderlich)

Vielbucher-Rabatte: auf Anfrage (bei gleichzeitiger Anmeldung von mehreren Teilnehmern aus demselben Unternehmen)

KONTAKT

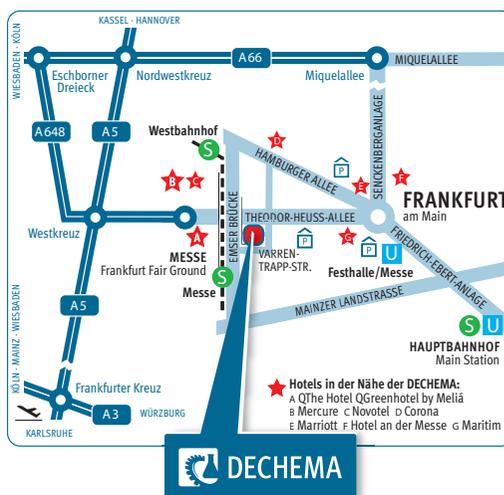
DECHEMA-Forschungsinstitut
 Weiterbildung
 Theodor-Heuss-Allee 25
 60486 Frankfurt am Main

Tel. 069 7564-253/-469
kurse@dechema.de

Weiterführende Informationen unter:

www.dechema-dfi.de/kurse

ANFAHRT



Eine detaillierte Wegbeschreibung finden Sie unter:
www.dechema-dfi.de/anfahrt

Stand: 09/2022 - Änderungen vorbehalten - Bildquelle: Titelseite: Arbeitskreis Prozessanalytik - In diesem Flyer wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen jeden Geschlechts.

FRANKFURT AM MAIN

18.-19. April 2023

Optische Messtechnik in der industriellen PAT-Anwendung

Technik, Übersicht und ausgewählte Beispiele



IN KOOPERATION MIT

arbeitskreis
 prozessanalytik

GDCh

Die Prozessanalytik hat insbesondere durch den Trend zu einer automatisierten Prozessführung an Bedeutung gewonnen. Sie stellt aber nicht nur für das Online-Monitoring und Regeln Verfahren zur Verfügung, sondern vertieft das Prozessverständnis und zeigt Wege für eine optimale Versuchsplanung auf mit dem Ziel der Verbesserung der Robustheit der Prozesse sowie Verkürzung der Prozessentwicklungszeit und besseren Skalierbarkeit. Dabei kommen den optischen Methoden eine Besondere Bedeutung zu.

Der Weiterbildungskurs führt anhand von praktischen Anwendungsbeispielen vertiefend in das Potential der optischen PAT-Messtechnik ein und gibt einen Überblick der Techniken, Anwendungsbeispielen und dem erzielbaren Nutzen. Der Kurs wird vom gemeinsamen Arbeitskreis Prozessanalytik der GDCh und der DECHEMA veranstaltet.



Der Arbeitskreis Prozessanalytik beansprucht eine Themenführerschaft im Bereich der Prozessanalytik bzw. der Prozessanalysetechnik (PAT) im deutschsprachigen Raum (DACH)

- » verbindet Fachleute aus den drei Sektoren Anwender, Hersteller und Academia
- » bietet ein fachkundiges Netzwerk mit Community-Charakter
- » bindet einen professionellen Einstieg in das Thema, insbesondere auch für Junganalytiker

Wir fördern die Prozessanalytik durch

- » gezielte fachspezifische Weiterbildung
- » Vernetzung verschiedener Interessenten bzw. Interessengruppen für die Ausbildung gemeinsamer Vorhaben
- » Förderung und Verbreitung neuer Techniken, Methoden und Verfahren
- » Ermöglichung neuer technologiebezogener Markzugänge
- » Eruierung und Etablierung neuer Anwendungen

PROGRAMM

- » PAT in der Prozessindustrie – Überblick Messaufgaben
- » Optische Messmethoden in der Industrie
- » Gasanalytik: TDLAS, Gasphasenkorrelation 13. 17. BIMSCHV
Spurengasanalytik, Perimeter Monitoring, Raumluftüberwachung Ex, Tox - Schwerpunkt: Technik
- » Gasanalytik: TDLAS, Gasphasenkorrelation 13. 17. BIMSCHV
Spurengasanalytik, Perimeter Monitoring, Raumluftüberwachung Ex, Tox - Schwerpunkt: gelöste Messaufgaben
- » Flüssigkeitsanalytik mit optischen Methoden -
Schwerpunkt: Technik
- » Flüssigkeitsanalytik mit optischen Methoden -
Schwerpunkt: gelöste Messaufgaben
- » Feststoffanalytik mit optischen Methoden -
Schwerpunkt: Technik
- » Feststoffanalytik mit optischen Methoden -
Schwerpunkt: gelöste Messaufgaben

REFERENTEN

Dr. Tobias Eifert

Covestro Deutschland AG

Dr. Martin Gerlach

Bayer AG

Prof. Dr. Bernhard Lendl

Technische Universität Wien

Dr. habil. Michael Maiwald

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Prof. Dr. Mathias Rädle

Hochschule Mannheim

Dr. Thomas Schäfer

Hochschule Mannheim

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an Ingenieure und Naturwissenschaftler, die einen Einblick in die Potentiale der Prozessanalytik gewinnen möchten.

VORKENNTNISSE

Zur erfolgreichen Teilnahme am Kurs sind naturwissenschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Grundkenntnisse erforderlich.